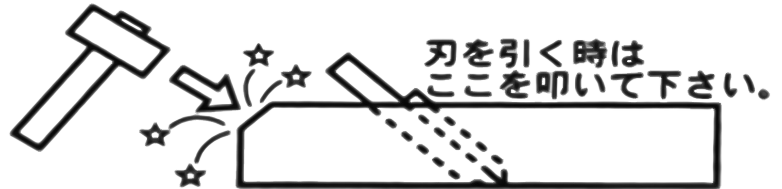


## Japanische Hobel richtig einrichten

Japanische Hobel werden traditionell vor dem Gebrauch vom Anwender eingestellt. Aus diesem Grund werden unserer Hobel im Originalzustand und somit nicht eingestellt geliefert.

Mit dieser Schritt-für-Schritt Anleitung machen Sie Ihren Hobel einsatzbereit:

**Schritt 1:** Zuerst entfernen Sie das Hobelmesser und das Wendemesser aus dem Hobelkörper. Nehmen Sie dazu den Hobelkörper in die Hand und schlagen Sie mit einem (bestenfalls japanischen) Hammer abwechselnd links und rechts auf die Rückseite des Hobelkörpers. Achten Sie darauf, dass Ihnen das Hobelmesser nicht wegrutscht!



**Schritt 2:** Färben Sie den Boden und die Seite des Hobelmessers mit einem weichen Bleistift oder einem langsam trocknenden Filzstift ein und setzen Sie es zurück in den Hobelkörper. Klopfen Sie das Hobelmesser leicht an und entfernen Sie es dann wieder wie in Schritt 1 beschrieben.

**Schritt 3:** Überall dort, wo jetzt Bleistift oder Filzstift zu sehen ist, ist der Holzkörper etwas zu eng. Entfernen Sie an diesen Stellen das zuvor markierte Holz, indem Sie diese Stellen vorsichtig mit einem Meißel schaben oder mit einem Schleifpapier glattschleifen. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis das Hobelmesser richtig sitzt. Entfernen Sie jedes Mal nur eine kleine Menge Holz. Wurde zu viel Material entfernt, können Sie an der jeweiligen Stelle Papier einlegen.

**Schritt 4:** Legen Sie nun den Klemmkeil auf das Hobelmesser. Achten Sie darauf, dass das Hobelmesser ca. 0,3 mm unter dem Klemmkeil herausragt. Setzen Sie dann das Hobelmesser und den Klemmkeil vorsichtig in den Hobelkörper ein, ohne dass sich die Metallplatten verschieben. Klopfen Sie anschließend mit einem Hammer auf das Hobelmesser, bis es die gewünschte Tiefe und somit die passende Hobelstärke erreicht hat.

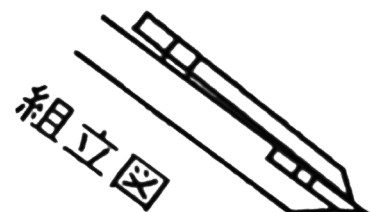


## Japanische Hobel – Hobelmesser schärfen

Japanische Hobel sind mit geschmiedeten Hobelmessern und mit austauschbaren HSS-Hobelmessern erhältlich. Die Hobelmesser sind normalerweise vorgeschärft, beim Nachschärfen kann somit der Winkel übernommen werden.

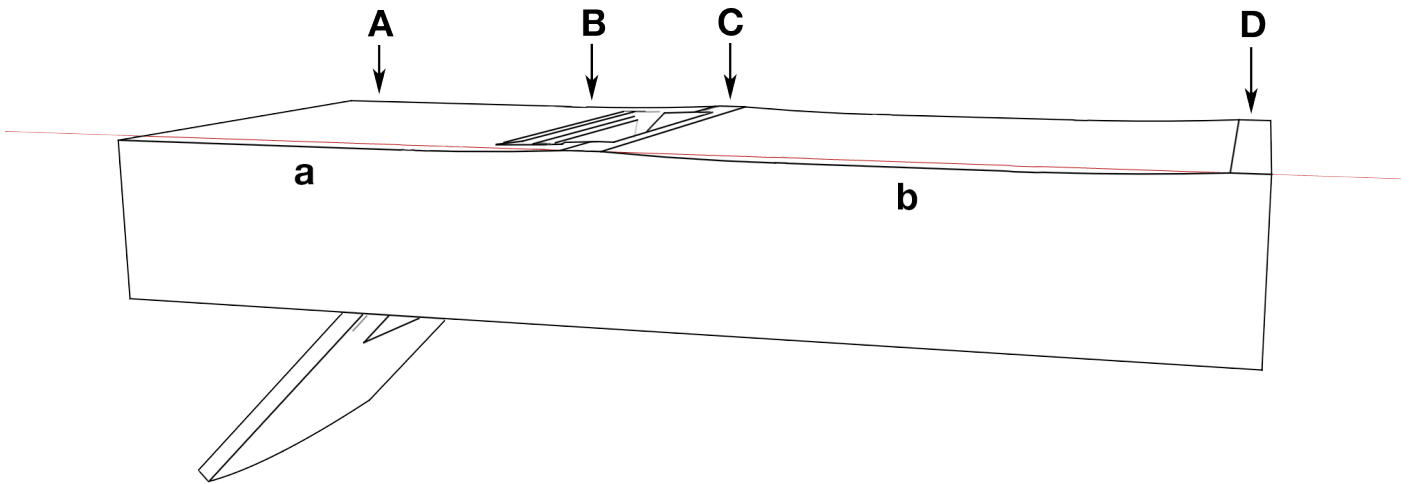
Geschmiedete Hobelmesser können mit einem Wasserstein/Schleifstein geschärft werden. Um die Form des Hobelmessers wiederherzustellen, wird ein Wasserstein mit Körnung 1000 verwendet. Um im Anschluss die gewünschte Schärfe wiederherzustellen, wird ein Schleifstein mit einer Körnung von 3000 und höher verwendet. Wir haben dazu auch passende Schleifsteine mit zwei Körnungen im Sortiment.

Austauschbare HSS-Hobelmesser haben eine sehr hohe Härte und werden bei einem nötigen Austausch ersetzt und zwischen Hobelmesser-Grundkörper und Klemmkeil geklemmt.



Mit zwei Methoden lässt sich prüfen, ob die Hobelunterseite gut eingestellt ist.

Die gängigste Methode besteht darin, zwei Auflagepunkte zu prüfen. Bei der Betrachtung der Skizze sollten die Punkte C und D flach am Werkstück aufliegen und auf einer Höhe liegen. Die mit den Kleinbuchstaben a und b bezeichneten Flächen sollten um 0,1 mm von den Auflagepunkten C und D zurückspringen.



Eine genauere Methode ist die Prüfung auf drei Berührungspunkte. Prüfen Sie dazu, ob die Punkte A, C und D allesamt auf einer Höhe sind und flach am Untergrund aufliegen. Auch hier sollten die mit den Kleinbuchstaben a und b gekennzeichneten Flächen um 0,1 mm von den Auflagepunkten A, C und D zurückspringen.

**Warum sollte beim Japan-Hobel nicht die gesamte Hobelunterseite flach sein?**

Es ist sehr arbeitsintensiv und nicht notwendig, die gesamte Oberfläche der Sohle perfekt zu begradigen. Solange die zwei Auflagepunkte C und D auf derselben Höhe sind, sollte der Hobel wie vorgesehen funktionieren.

Ein weiterer Grund für weniger Berührungspunkte an der Hobelunterseite ist der geringere Widerstand beim Gleiten des Handhobels über das Werkstück. Durch die flache Vertiefung entlang der Bereiche a und b können Sie dieses Ergebnis erzielen.

**Anpassung der Hobelunterseite nach dem Einsetzen des Hobelmessers**

Die Hobelunterseite des Hobels ist recht empfindlich und verändert sich allein durch das Einsetzen und Herausnehmen des Hobelmessers. Vor dem Einsatz des Japanhobels sollte der Bereich B geschliffen werden, da er sich nach dem Einsetzen der Klinge leicht nach außen wölbt.

Zusammengefasst sollten die Punkte C, D und alternativ auch A flach auf einer Ebene ausgerichtet sein und die Auflagefläche bilden.